

Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr.: 00/1000-7013/2024
---------------------------	---



<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtrat (Bekanntgabe)	20.06.2024	Ö

<i>Betreff</i>
Anfrage Stadtratsmitglied Binder vom 25.05.2024 zu den Schulsanierungskosten

<i>Sachbearbeitende Dienststelle</i> Bildungs-, Schul- und Sportreferat (Ref. VII)	<i>Datum</i> 25.05.2024
<i>Beteiligte Dienststelle/n</i> Finanz- und Personalreferat (Ref. I)	
<i>Oberbürgermeister, Referats- bzw. Werkleitung</i> 3.berufsm. Bürgermeisterin, Leiterin Bildungs-, Schul- u. Sportref. Judith Roth-Jörg, rechtsk. berufsm. Stadtrat und Stadtkämmerer Robert Scheller	

Mitteilung:

1. Der Stand des Schulentwicklungsplans Ende 2023 ist im Detail nicht zu beantworten. Der Schulentwicklungsplan beinhaltet 77 Handlungsempfehlungen, die in Teilen widersprüchlich sind.
Bsp. 41 a „Weiterführung des Gebäudes der ehemaligen Schillerschule als Schulstandort.“
41d „Veräußerung des Gebäudes.“
Zudem gibt es unzählige Empfehlungen, die wir als Stadt gar nicht einfach umsetzen können.
Bsp. 47 „Reduzierung der Schüler, die die Schule ohne Abschluss verlassen.“
Im Haushaltsansatz waren 14.527.093,29 € für den Bauunterhalt, Einzelmaßnahmen und Programme eingestellt, die aber noch nicht alle endabgerechnet sind.
2. Nach dem damals erstellten Plan sind rund 300 Millionen geschätzt worden. Diese berücksichtigten keine energetische Sanierung, keine Grundschule am Hubland, nicht die Maßnahmen im Bereich der Digitalisierung, die wir in den letzten Jahren schon umgesetzt haben und nicht die steigenden Schülerzahlen. Zudem ist auch eine Generalsanierung bzw. ein Neubau der Klara Oppenheimer Schule nicht beinhaltet. Wir gehen deshalb davon aus, dass die Zahl sich fast verdoppelt hat.
3. Ja, es gibt unterschiedliche Abarbeitungspläne Fachräume, Toiletten... Zudem gibt es schon Stadtratsbeschlüsse zu verschiedenen Vorhaben. Im Schulausschuss werden die Maßnahmen regelmäßig vorgestellt. Bei 13 Projekten befinden wir uns im schulaufsichtlichen Genehmigungsverfahren.

4. Welche gravierenden Maßnahmen sind dazugekommen?

Grundschule Hubland mit Hub14 und Halle (ca. 42 Mio.)

Umbau Walle Schule mit Erweiterung (noch keine Kostenschätzung vorliegend)

Max – Dauthendey Schule Erweiterung (noch keine Kostenschätzung)

Pestalozzi (derzeit in der Kostenentwicklung)

Energetische Sanierungen Fensteraustausch Goethe (Plan 900.000,- €)

Bau von Solaranlagen

Belange der gesellschaftlichen Vielfalt (Diversity) werden berührt:

Ja

Nein

Bei „Ja“ ergänzende Informationen, wie die Belange berücksichtigt werden/wurden:

Relevante Auswirkungen auf Klimaschutz und Klimaanpassung:

Ja

Nein

Bei „Ja“ ergänzende Erläuterungen:

Die Ausführungen dienen zur Kenntnis.